

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **71 (1953)**

Heft 46

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Druck des Buches, das zur Einführung in die Praxis der Nominographie bestens empfohlen werden kann. Da die Vorkriegsliteratur vergriffen ist, bestand in den letzten Jahren ein unangenehmer Mangel an Lehrbüchern über Nominographie, den zu beheben das besprochene Werk wesentlich beiträgt.

Prof. Dr. E. Völlm

Neuerscheinungen:

Stadtentwässerung. Von W. Hosang. 2. Auflage. 120 S. mit 89 Abb. und 10 Zahlentafeln. Stuttgart 1953, B. G. Teubner Verlagsgesellschaft. Preis geb. DM 9.20.

Research on indoor climate. Bulletin No. 4 of the Station for technical climatology Hebrew inst. of technology, Haifa. By H. Neumann, M. Peleg and N. Robinson. Haifa 1953 published by the author.

Stahlbau. Teil II. Von H. Buchenau. 14. Auflage. 121 S. mit 224 Abb. Stuttgart 1953, B. G. Teubner Verlagsgesellschaft. Preis geb. DM 7.40.

Holz als Werkstoff. Von K. Bieler. 158 S. mit 207 Abb. Braunschweig 1953, Georg Westermann Verlag. Preis geb. DM 5.80.

Electronique générale. Par A. Blanc, G. Goudet et P. Lapostolle. 396 p. avec 203 fig. Paris 1953, Les Editions Eyrolles, 61, boulevard Saint-Germain. Prix broch. 2900 ffrs., relié 3208 ffrs.

WETTBEWERBE

Schulhaus Tannegg in Baden (SBZ 1953, S. 228, 532, 669). Mit der Weiterbearbeitung sind nicht die in letzter Nummer genannten — wir bitten um Entschuldigung unserer Falschmeldung —, sondern die folgenden Architekten beauftragt worden: Loepfe & Hänni, Baden, Mitarbeiter O. Hänggli und H. Loepfe jun., Baden.

Quartierschulhaus «Höhe» in Aarburg. Vier mit je 400 Fr. entschädigte Teilnehmer; Architekten im Preisgericht: R. Christ, Basel, Hermann Frey, Olten, Richard Hächler, Aarau. Ergebnis:

1. Preis (1200 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Richner & Anliker, Aarau
2. Preis (650 Fr.) Gert L. Keller, Aarburg
3. Preis (550 Fr.) F. Gruber, Aarburg

Die Ausstellung im Gemeindehaus «Bären» in Aarburg dauert noch bis morgen Sonntag, 15. Nov. und ist geöffnet: heute Samstag von 19 bis 21 h und morgen Sonntag von 10 bis 12 h.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI
Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39), Telephon (051) 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

ETH INSTITUT FÜR HYGIENE UND ARBEITSPHYSIOLOGIE

Vortragstagung über Industriehygiene und Arbeitsphysiologie

- Freitag, 11. Dezember 1953 im Auditorium 9e, Naturwissenschaftl. Gebäude der ETH, Sonneggstrasse 5
- 9.30 Prof. Dr. med. E. Grandjean, Direktor des Instituts für Hygiene und Arbeitsphysiologie der ETH: Einführung.
- 9.45 Dr. med. F. Borbély, Gerichtl. medizin. Institut der Universität Zürich: «Gesundheitsschäden durch organische Lösungsmittel».
- 10.45 Dipl. Ing. H. Bechtler, Zürich: «Ventilations- und Absauganlagen für Arbeitsplätze, die durch Lösungsmittel gefährdet sind».
- 11.15 Prof. Dr. med. E. Grandjean: «Kontrolle der Luft im Arbeitsraum und Schutzmassnahmen gegen Lösungsmittel».
- 11.45 Institut National de Sécurité, Paris: Filmvorführung «La Peinture au Pistolet».
- 14.15 Prof. Dr. med. E. Grandjean: «Die Physiologie der Ermüdung».
- 14.45 Prof. Dr. H. Büsch, ETH: «Psychologische Ursachen der Ermüdung».
- 15.30 Dr. W. Sulzer, Eidg. Fabrikinspektorat, Zürich: «Arbeitszeiten und Arbeitspausen».
- 16.00 Diskussion
- 16.30 Prof. Dr. med. E. Grandjean: «Physiologische Forderungen an die Arbeitsplatzbeleuchtung».

17.00 Dipl. Ing. W. Bitterli, Eidg. Fabrikinspektorat, Zürich: «Richtlinien für die Arbeitsplatzbeleuchtung».

17.30 Diskussion.

Teilnehmergebühr 25 Fr., Einzahlung erbeten zugleich mit der Anmeldung auf das Postcheckkonto III 520 (Kasse der ETH, Zürich). Anmeldung bis spätestens Samstag, 5. Dezember an das Institut für Hygiene und Arbeitsphysiologie der ETH, Zürich, Clausiusstrasse 25, Zürich 6, Telephon (051) 32 73 30.

SVMT SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR DIE MATERIALPRÜFUNGEN DER TECHNIK

203. Diskusstag, gemeinsam mit der LIGNUM, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Holz
Samstag, den 28. Nov., im Auditorium I der ETH, Zürich

Holztagung

- 10.30 Arch. G. Risch, Geschäftsführer der LIGNUM, Zürich: «Prüfung, Bewertung und Veröffentlichung von Holzschutzmitteln und Spezialschutzanstrichen für Holz» (Verfahren der LIGNUM in Zusammenarbeit mit der EMPA).
- 11.15 Arch. H. Kühne, Abteilungsvorsteher der EMPA, Zürich: «Normalprüfprogramm der EMPA zur Untersuchung von Holzschutzmitteln und Spezialschutzanstrichen für Holz».
- Anschliessend: Diskussion.
- 12.15 Mittagessen im Restaurant Du Pont, 1. Stock.
- 14.15 Referent: Dr. Ing. K. Möhler, Versuchsanstalt für Stahl, Holz und Steine an der Techn. Hochschule Karlsruhe: «Versuche und Erfahrungen mit Holzverbindungen und Holzkonstruktionen».
- Anschliessend: Diskussion.

S. I. A. SCHWEIZ. INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN — Mitteilungen des Generalsekretariates

Reklame durch Mitglieder des S. I. A.

Das Central-Comité hat seine Auffassung bezüglich der Reklame durch Mitglieder des S. I. A. wiederholt in Rundschreiben und Mitteilungen, zuletzt im Bulletin S. I. A. Nr. 3, veröffentlicht.

Die Mitglieder des S. I. A. werden insbesondere vor jeder Beteiligung an den sogenannten «Baumappen» des Winkelried-Verlages in Luzern gewarnt, wofür gegenwärtig bezahlte Beiträge und Inserate bei Zürcher Ingenieuren und Architekten acquirit werden.

Aufhebung einer Wettbewerbs-Sperrung

Baugenossenschaft Waidmatt in Zürich-Affoltern, Wettbewerb «Ifang IIb». Da dieser Wettbewerb in geordnete Bahnen gelenkt werden konnte, wird die am 7. November (Nr. 45 der SBZ, S. 669) verhängte Sperrung aufgehoben.

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Aenderungen) jeweils bis spätestens Dienstag Abend der Redaktion mitgeteilt werden.

16. Nov. (Montag). Technische Gesellschaft Zürich. 20 h im Zunfthaus zur Saffran. P. D. Dr. W. Epprecht, Vorsteher der Abteilung für Röntgenographie an der ETH: «Die Durchstrahlung im Dienste der Materialprüfung».
16. Nov. (Montag) S. N. G. Zürich. 20.15 h im Auditorium II. Hauptgebäude der ETH. Prof. Dr. H. Hopff, Zürich: «Von der Naturfaser zur vollsynthetischen Faser».
16. Nov. (Montag). Arbeitsgruppe für betriebliche Sozialpolitik. 20.15 h im Bahnhofbuffet II. Klasse, I. Stock, Zürich-Hbf. Dr. L. Biétry, Institut für angewandte Psychologie, Zürich: «Informationstechnik als Anlernproblem gesehen».
18. Nov. (Mittwoch) Zentralstelle für berufl. Weiterbildung, St. Gallen. 20.00 h im Vortragsaal Vadianstr. 2. P. D. Dr. med. D. Högger, Zürich: «Die biologischen Wirkungen kurzweiliger Strahlungen».
19. Nov. (Donnerstag) Alliance Française, Zürich. 20.30 h im Auditorium I der ETH. Georges Huismann, ancien directeur des Beaux Arts, Paris: «Le Paris de 1953 et les problèmes de l'urbanisme contemporain».
19. Nov. (Donnerstag) S. T. V. Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Dipl. Ing. J. Fleury, Eidg. Baudirektion: «Stollenbau».
20. Nov. (Freitag) S. I. A. Bern. 20.15 h im Hotel Bristol, 1. Stock. Prof. Dr. Peter Meyer, Zürich: «Was bedeutet uns die griechische Architektur?»